



Ursprung und Ziele

Die Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik (GDCP) fördert Forschung, Lehre und Entwicklung. Sie wurde 1973 als Zusammenschluss von Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern an Hochschulen und Studienseminaren gegründet. Heute hat die GDCP mehr als 650 Mitglieder.

Auf den jährlichen Haupttagungen der Gesellschaft werden aktuelle Forschungs- und Entwicklungsergebnisse unter internationaler Beteiligung präsentiert. Themenspezifische Zwischentagungen führen „Special Interest Groups“ zusammen. Die jährliche Doktorandentagung trägt zur Qualitätssicherung in Forschung und Entwicklung maßgeblich bei.

Die GDCP unterstützt den Ausbau der Fachdidaktiken an den Hochschulen und Forschungsinstituten im deutschsprachigen Raum. Sie stellt die Bedeutung dieser Disziplinen für Bildungswesen und -politik heraus. Bis heute hat sie dazu beigetragen, dass die Fachdidaktiken an fast allen wissenschaftlichen Hochschulen vertreten sind, fachdidaktische Zeitschriften regelmäßig über Forschung und Entwicklung informieren und die naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften jeweils eine Sektion Fachdidaktik unterhalten.

Mitgliedschaft

Der GDCP steht allen Personen offen, die an Forschung und Entwicklung in der Chemie- oder Physikdidaktik interessiert sind. Eine Beitrittserklärung kann von der Homepage herunter geladen werden.

Die Jahresbeiträge betragen (Stand 2019):

Ordentliches Mitglied (West/Ost)	60/50€
Nachwuchs (z.B. Doktorierende)	30€
Institutionen	90€
Pensionäre	45€

Im Mitgliedsbeitrag ist ein Abonnement der Zeitschrift für Didaktik der Naturwissenschaften (ZfDN) enthalten.

Vorstand und Geschäftsführung

Prof. Dr. Stefan Rumann (Sprecher)
Universität Duisburg-Essen
Didaktik der Chemie
Schützenbahn 70
45127 Essen
rumann@gdcp.de

Dr. Christoph Vogelsang
Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung Universität
Paderborn
Fürstenweg 17a
33102 Paderborn
christoph.vogelsang@upb.de

Prof. Dr. Katrin Sommer
Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Chemie, Lehrstuhl für Didaktik der Chemie
Universitätsstr. 150
44780 Bochum
katrin.sommer@rub.de

Prof. Dr. Claudia von Aufschnaiter
Justus-Liebig-Universität Giessen
Institut für Didaktik der Physik
Karl-Glöckner-Str. 21c
35394 Gießen
cvaufschnaiter@jlug.de

Prof. Dr. Andreas Borowski
Universität Potsdam
Institut für Physik und Astronomie
Lehrstuhl Didaktik der Physik
Karl-Liebknecht-Str. 24/25
14476 Potsdam-Golm
andreas.borowski@uni-potsdam.de

Geschäftsstelle

Dr. Sebastian Habig
Universität Duisburg-Essen
Didaktik der Chemie
Schützenbahn 70
45127 Essen
habig@gdcp.de

Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik

www.gdcp.de

Grundsätze und Aufgaben

Die Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik (GDCP) setzt sich für die Förderung und Weiterentwicklung der naturwissenschaftlich-technischen Bildung auf allen Schulstufen, in allen Schularten und in außerschulischen Bildungseinrichtungen ein. Sie ist darin den pädagogischen Grundsätzen allgemeiner Bildung verpflichtet. Dabei orientiert sie sich an der Einsicht, dass unser Überleben vom menschengerechten und naturverträglichen Einsatz des naturwissenschaftlich-technischen Wissens und Könnens abhängt.

Die GDCP ...

- ermöglicht und unterstützt den Gedankenaustausch ihrer Mitglieder in Fragen der Forschung, Lehre und Entwicklung.
- fördert die Verbreitung und Umsetzung der Ergebnisse fachdidaktischer Arbeit in den Schulen und Hochschulen, in den Institutionen der Lehrerfort- und -weiterbildung, in der Bildungsverwaltung und in der Öffentlichkeit.
- tritt für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ein.
- bemüht sich, Ausbildungs- und Prüfungsfragen für fachdidaktische und fachwissenschaftliche Studiengänge mit benachbarten Fachdidaktiken und Fachdisziplinen sowie den Grundwissenschaften der Lehrerbildung zu klären und abzustimmen.
- kooperiert mit Institutionen der Lehreraus- und Lehrerfortbildung sowie mit verwandten Forschungseinrichtungen.
- pflegt Kontakte zu benachbarten Fachgesellschaften und Lehrerverbänden im In- und Ausland

Jahrestagungen

Seit 1973 ermöglicht die Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik (GDCP) auf ihren Jahrestagungen die Zusammenkunft der chemie- und physikdidaktischen Fachöffentlichkeit. Die Jahrestagung ist ein Forum für alle Fragen naturwissenschaftlich-technischer Bildung. Im Mittelpunkt stehen Themen, Methoden und Ergebnisse fachdidaktischer Forschung sowie die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern.

In Plenarveranstaltungen, Gruppenvorträgen, Arbeitsgemeinschaften, Posterausstellungen und informellen Gesprächen ermöglicht sie Informationsaustausch und weiterführende Diskussionen. Der jährlich herausgegebene Jahresband bildet aktuelle Arbeiten und Entwicklungen ab und ist seit 2012 online über die Homepage der GDCP verfügbar.

Die Jahrestagungen stehen jeweils unter einem bestimmten Thema. Schwerpunktthemen der letzten Jahre waren:

- 2016 Implementation fachdidaktischer Innovation im Spiegel von Forschung und Praxis
- 2017 Qualitätsvoller Chemie- und Physikunterricht- normative und empirische Dimensionen
- 2018 Naturwissenschaftliche Bildung als Grundlage für berufliche und gesellschaftliche Teilhabe
- 2019 Naturwissenschaftliche Kompetenzen in der Gesellschaft von morgen

Schwerpunkttagungen

Auf Initiative von GDCP-Mitgliedern können jährlich Schwerpunkttagungen der GDCP veranstaltet werden. Diese widmen sich jeweils aktuellen Themen und Herausforderungen für die Fachdidaktiken der Naturwissenschaften.

Nachwuchsförderung

Seit 1992 führt die GDCP jährlich ein Doktorierendenkolloquium durch. Dem wissenschaftlichen Nachwuchs wird die Möglichkeit geboten, laufende Projekte zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen, um ihre Qualität zu steigern. Erfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beraten den Nachwuchs umfangreich und gezielt.

Zeitschrift

Seit 2014 wird die Zeitschrift für Didaktik der Naturwissenschaften (ZfDN) gemeinsam mit der Fachsektion Didaktik der Biologie (FDdB im VBio) im Springer-Verlag herausgegeben. In der referierten Zeitschrift werden empirische und theoretische, wissenschaftliche Arbeiten aus dem Bereich der naturwissenschaftlichen Fachdidaktiken veröffentlicht.

Mitglieder der GDCP erhalten die ZfDN kostenlos im Rahmen ihres Mitgliedsbeitrages.

Preise

Seit 1994 vergibt die Gesellschaft den GDCP-Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Didaktik der Chemie und Physik. Ausgezeichnet werden herausragende wissenschaftliche Arbeiten (Dissertationen und Habilitationen).

Seit 2008 wird die GDCP-Ehrenmedaille für langjährige hervorragende Leistungen in der Didaktik der Chemie und Physik verliehen. Sie zeichnet Persönlichkeiten aus, die zur Profilierung der Physik- oder Chemiedidaktik in Forschung und Entwicklung maßgeblich beigetragen haben.